

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Hilfskraft im Handel (w)

Hilfskraft im Handel (m)

Einstiegsgehalt: € 2.030,- bis € 2.420,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Siehe auch.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

TÄTIGKEITSMERKMALE

Hilfskräfte im Handel arbeiten in unterschiedlichen Bereichen der Handelsbranche sowohl im Einzel- als auch im Großhandel. Sie führen unterschiedliche Hilfstätigkeiten im Bereich der Warenannahme, des Warentransportes innerhalb des Firmengeländes, der Warenaufstellung und des Warenversandes durch.

Im Bereich der Warenannahme nehmen Hilfskräfte im Handel die Ware entgegen und kontrollieren sie auf ihre Qualität bzw. auf Mängel. Sie transportieren die Ware ins Lager und verräumen sie fachgemäß. Im Einzelhandel sind sie häufig für die Regalbetreuung zuständig. Sie füllen die Regale mit Waren aus dem Lager nach, räumen die Regale auf und reinigen sie. Zudem übernehmen sie Kassiertätigkeiten im Verkauf.

Im Großhandel übernehmen Hilfskräfte im Handel Arbeiten im Lager und bereiten die Waren für den Versand vor. Zudem helfen sie bei der Inventur. Im Lebensmittelbereich achten sie auf die Einhaltung der Hygienevorschriften.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Lieferscheine und Waren kontrollieren
- Waren verräumen
- Regale nachfüllen
- Lagertätigkeiten durchführen
- Qualität der Waren bei der Anlieferung überprüfen
- Verpackungstätigkeiten
- Kassieren
- Reinigungsarbeiten durchführen

SIEHE AUCH

- [RegalbetreuerIn im Handel \(Hilfs-/Anlernberufe\)](#)

ANFORDERUNGEN

- Bereitschaft am Wochenende zu arbeiten
- Freude am Beraten
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Interesse für Verkauf
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Organisationstalent
- Selbstständiges Arbeiten
- Sinn für Zahlen

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Unternehmen des Groß- und Einzelhandels
- Supermärkte
- Fachmärkte, z.B. Baumärkte

AUSSICHTEN

Die Handelsbranche gehört zu den wichtigsten Wirtschaftsbereichen in Österreich, auch wenn die gestiegenen Preise die Kaufkraft der KonsumentInnen teilweise beeinträchtigen. Besonders viele Arbeitsplätze gibt es im Einzelhandel. Aber auch der Großhandel, also der Handel zwischen Unternehmen mit Waren, sowie der zunehmend wachsende Online-Handel bieten gute Jobperspektiven. Obwohl der Anteil der Online-Umsätze seit Jahren steigt, besteht weiterhin eine anhaltende Nachfrage nach Verkaufspersonal im stationären Handel. Aufgrund der vergleichsweise hohen Fluktuation in diesem Bereich werden häufig Stellen frei, wobei Teilzeitbeschäftigung weit verbreitet ist. Immer mehr Einzelhandelsunternehmen mit Ladengeschäften betreiben zusätzlich einen Online-Shop, um den Einkaufsgewohnheiten der KundInnen gerecht zu werden, und um konkurrenzfähig zu sein. Digitale Technologien spielen aber auch im Verkaufslokal eine wichtige Rolle. Neben Computerkassen, Tablets und Barcodescanner, die schon länger standardmäßig verwendet werden, setzen immer mehr Geschäfte auf digitale Selbstbedienungskassen.

Hilfskräfte im Handel können insbesondere im Handel mit Waren des täglichen Bedarfs, beispielsweise im Lebensmittel- oder Gebrauchsgüterhandel, mit einer stabilen Nachfrage rechnen. Grundkenntnisse im Umgang mit digitalen Arbeitsgeräten und Warenwirtschaftssystemen sowie ein Staplerschein können die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern.

Unter dem folgenden Link gelangen Sie zum AMS-JobBarometer. Dort finden Sie weiterführende Informationen zu den Arbeitsmarktaussichten für den Beruf "Hilfskraft im Handel (m/w)", wie z.B. Informationen zu Trends, Anzahl der Inserate oder häufig nachgefragten Kompetenzen:

[AMS-JobBarometer](#)

AUSBILDUNG

Es gibt keine gesetzlich geregelte Ausbildung für diesen Beruf. Die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten werden betriebsintern erworben, z.B. im Rahmen einer mehrwöchigen Anlernzeit. Daneben können die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten durch entsprechende Kurzausbildungen erworben werden, z.B. bieten Erwachsenenbildungseinrichtungen wie das [BFI](#) oder [WIFI](#) verschiedene Kurse im Bereich Verkauf und Lager an.

Dieser Beruf kann zudem im Rahmen einer Lehrausbildung im Bereich Einzel- oder Großhandel erlernt werden, siehe die Berufe [Einzelhandelskaufmann/-frau - Schwerpunkt Allgemeiner Einzelhandel \(Lehre\)](#) und [Großhandelskaufmann/-frau \(Lehre\)](#).

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.030,- bis € 2.420,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 02.09.26

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!